



(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(43) Veröffentlichungstag:
04.10.2001 Patentblatt 2001/40

(51) Int Cl.7: **A41B 3/00, A41B 3/08**

(21) Anmeldenummer: **01107308.7**

(22) Anmeldetag: **23.03.2001**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
**AT BE CH CY DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU
MC NL PT SE TR**
Benannte Erstreckungsstaaten:
AL LT LV MK RO SI

(71) Anmelder: **Rademacher, Herbert**
47441 Moers (DE)

(72) Erfinder: **Rademacher, Herbert**
47441 Moers (DE)

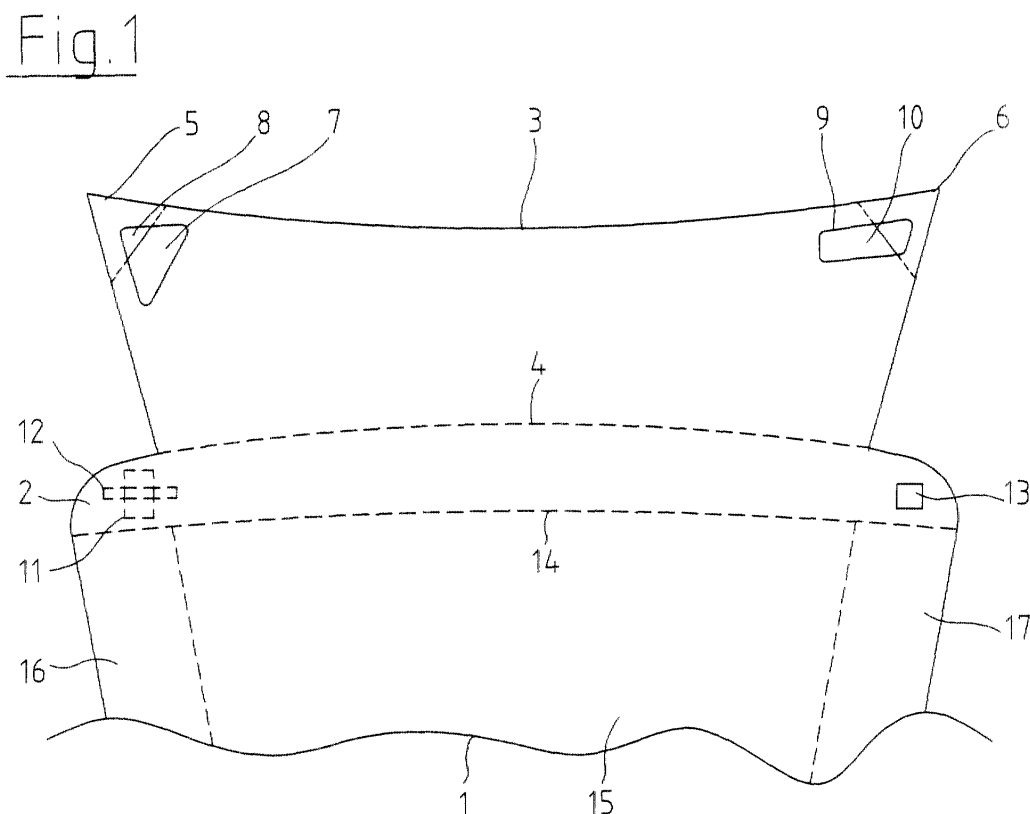
(30) Priorität: **27.03.2000 DE 20005443 U**

(74) Vertreter: **Funken, Josef, Dipl.-Ing.**
Hochstrasse 3e
47506 Neukirchen-Vluyn (DE)

(54) **Kragen für Oberhemd**

(57) Bei einem Oberhemd mit einem Kragen mit zwei Kragenspitzen an beiden Enden des Kragens, an dem zum Zwecke des festen Anliegens der Kragenspitzen gegen das Hemd ein Kragenspitzenhalter angeord-

net ist, ist vorgesehen, daß der Halter 7,9 aus einem magnetisierbaren Material besteht und an der Kragenspitze 5,6 innen gehalten ist und daß der Kragenspitze 5,6 gegenüber an dem Hemd 1 ein Magnet 11,13 befestigt ist (Fig. 1).



Beschreibung

[0001] Die Erfindung betrifft ein Oberhemd mit einem Kragen mit zwei Kragenspitzen an beiden Enden des Kragens, an dem zum Zwecke des festen Anliegens der Kragenspitzen gegen das Hemd ein Kragenspitzenhalter angeordnet ist.

[0002] Es ist bekannt, die beiden Spitzen eines Kragens, insbesondere eines Herrenoberhemdes, mit einem Kragenstäbchen derart zu versteifen, daß die Kragenspitzen fest am oberen Bereich des Hemdes anliegen. Dennoch ist zu beobachten, daß die Kragenspitzen vom Hemd abstehen.

[0003] Der Erfindung liegt die Aufgabe zugrunde, einen Kragen eines Oberhemdes dahingehend zu verbessern, daß die beiden Spitzen des Kragens fest am oberen Bereich des Hemdes anliegen.

[0004] Diese Aufgabe wird erfindungsgemäß dadurch gelöst, daß der Halter aus einer Magnetplatte oder einer Platte aus einem magnetisierbaren Material besteht und an der Kragenspitze innen gehalten ist und daß der Kragenspitze gegenüber an dem Hemd ein Magnet befestigt ist.

[0005] Zweckmäßig besteht der Halter aus einem Stahlplättchen.

[0006] Letzteres kann schmal oder dreieckig ausgebildet sein.

[0007] Des weiteren empfiehlt es sich, daß der Magnet an dem Hemd nach Art eines Knopfes angenäht ist oder mit einem Gummizug oder Stoffzug befestigt ist.

[0008] Das Oberhemd kann auch so ausgebildet sein, daß der Magnet viereckig oder quadratisch oder rund ausgebildet ist, wobei der Magnet im Falle seiner viereckigen oder quadratischen Ausbildung durch Eisenplättchen verstärkt ist.

[0009] Der Magnet kann an der Seite, die dem Stahlplättchen zugewandt ist, abgeschrägt sein.

[0010] Außerdem kann der Halter in allen Bereichen abgerundet und kunststoffüberzogen sein.

[0011] Auf diese Weise gelangt man zu einem Oberhemd der einleitend genannten Art, bei dem die beiden Spitzen des Kragens fest am oberen Bereich des Hemdes anliegen.

[0012] In der Zeichnung ist ein Ausführungsbeispiel der Erfindung dargestellt. Es zeigt

Fig. 1 eine Ansicht auf die vordere Seite des oberen Bereiches eines Oberhemdes und

Fig. 2 eine Ansicht auf die entsprechende Rückseite des Oberhemdes.

[0013] An einem Oberhemd 1 ist an einer oberen Leiste 2 ein Kragen 3 mit der Naht 4 befestigt. Der Kragen 3 hat die beiden Kragenecken 5,6, wobei an der Kragenecke 5 ein Halter 7 mittels einer federnden Stahlzunge 8 befestigt ist, die an einem Ende mit der Platte 7 fest verbunden ist. Die Stahlzunge 8 dient der Befestigung der Platte 7 an dem Kragen. Zu diesem Zwecke

ist in den nicht sichtbaren Teil des zweilagigen Kragens, ähnlich einem Knopfloch, ein Schlitz vorgesehen, in dem die Stahlzunge 8 der Platte 7 geführt ist. Der Kragen ist so abgenäht, daß die Stahlzunge 8 eine Führung erhält.

[0014] Der Platte 7 gegenüberliegend ist an der Leiste 4 ein Magnetplättchen 11 mittels eines Gummibandes oder Stoffstreifens 12 befestigt, während an der gegenüberliegenden Seite ein Magnet 13 angeordnet ist, etwa wie ein Knopf angenäht ist.

[0015] An der Naht 14 schließt sich der Hemdrücken 15 an, der von zwei Knopfleisten 16,17 begrenzt ist.

[0016] Die Platte 9 und das Magnetplättchen 13 liegen auf der gleichen Seite des Hemdes, während der Magnet 11 auf der anderen Seite der Leiste 2 liegt.

[0017] Anstelle des vorstehend beschriebenen Magnetverschlusses kann auch ein Klettverschluß vorgesehen sein.

[0018] Der oben dargestellte Verschluß kann auch für andere Zwecke vorgesehen sein.

Bezugszeichenliste

[0019]

- | | |
|----|---------------------|
| 1 | Hemd |
| 2 | Leiste |
| 3 | Kragen |
| 4 | Naht |
| 5 | Spitze |
| 6 | Spitze |
| 7 | Platte |
| 8 | federnde Stahlzunge |
| 9 | Platte |
| 10 | federnde Stahlzunge |
| 11 | Magnetplättchen |
| 12 | Gummiband |
| 13 | Magnetplättchen |
| 14 | Naht |
| 15 | Hemdrücken |
| 16 | Knopfleiste |
| 17 | Knopfleiste |

Patentansprüche

1. Oberhemd mit einem Kragen mit zwei Kragenspitzen an beiden Enden des Kragens, an dem zum Zwecke des festen Anliegens der Kragenspitzen gegen das Hemd ein Kragenspitzenhalter angeordnet ist,
dadurch gekennzeichnet,
daß der Halter (7,9) aus einer Magnetplatte oder einer Platte aus einem magnetisierbaren Material besteht und an der Kragenspitze (5,6) innen gehalten ist und daß der Kragenspitze (5,6) gegenüber an dem Hemd (1) ein Magnet (11,13) befestigt ist.

2. Oberhemd nach Anspruch 1, **dadurch gekennzeichnet, daß** der Halter (7,9) aus einem Stahlplättchen (7,9) besteht.
3. Oberhemd nach Anspruch 1 oder 2, **dadurch gekennzeichnet, daß** das Stahlplättchen (7,9) schmal oder dreieckig ausgebildet ist. 5
4. Oberhemd nach einem der vorhergehenden Ansprüche, **dadurch gekennzeichnet, daß** der Magnet (11,13) an dem Hemd (1) nach Art eines Knopfes angenäht ist oder mit einem Gummizug oder Stoffstreifen befestigt ist. 10
5. Oberhemd nach einem der vorhergehenden Ansprüche, **dadurch gekennzeichnet, daß** der Magnet (11,13) viereckig oder quadratisch oder rund ausgebildet ist, wobei der Magnet (11,13) im Falle seiner viereckigen oder quadratischen Ausbildung durch Eisenplättchen verstärkt ist. 15 20
6. Oberhemd nach einem der vorhergehenden Ansprüche, **dadurch gekennzeichnet, daß** der Magnet (11,13) an der Seite, die dem Stahlplättchen (7,9) zugewandt ist, abgeschrägt ist. 25
7. Oberhemd nach einem der vorhergehenden Ansprüche, **dadurch gekennzeichnet, daß** der Halter (7,9) in allen Bereichen abgerundet und kunststoffüberzogen ist. 30

35

40

45

50

55

Fig.1

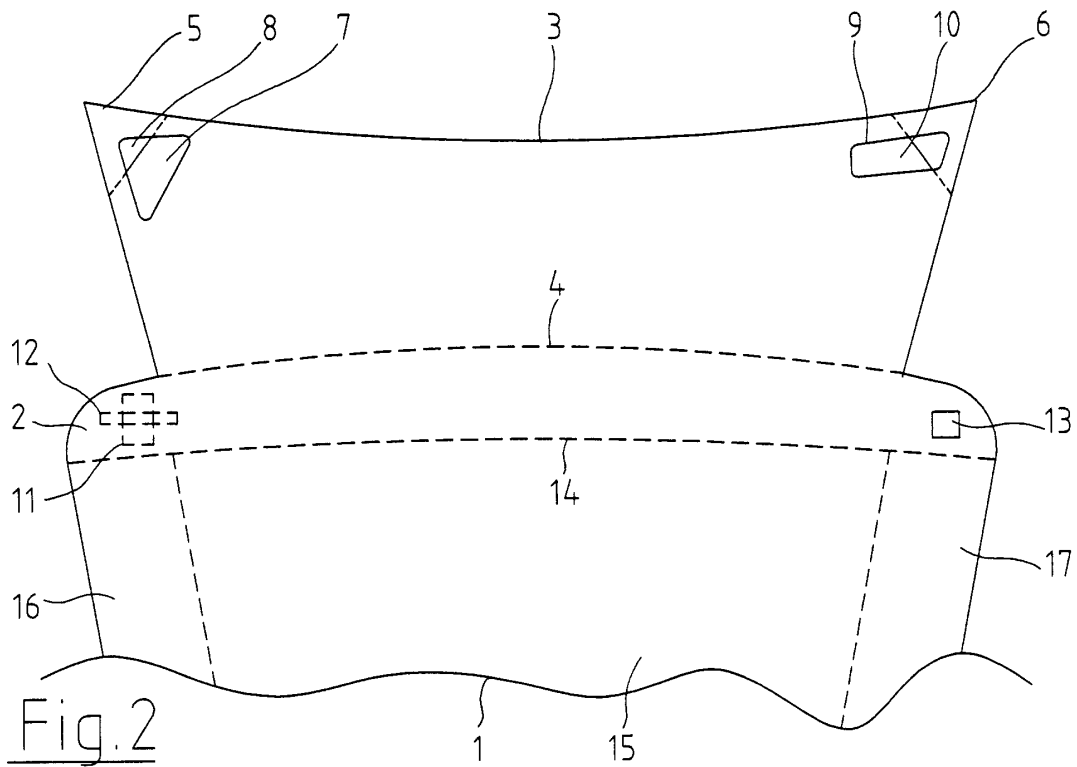
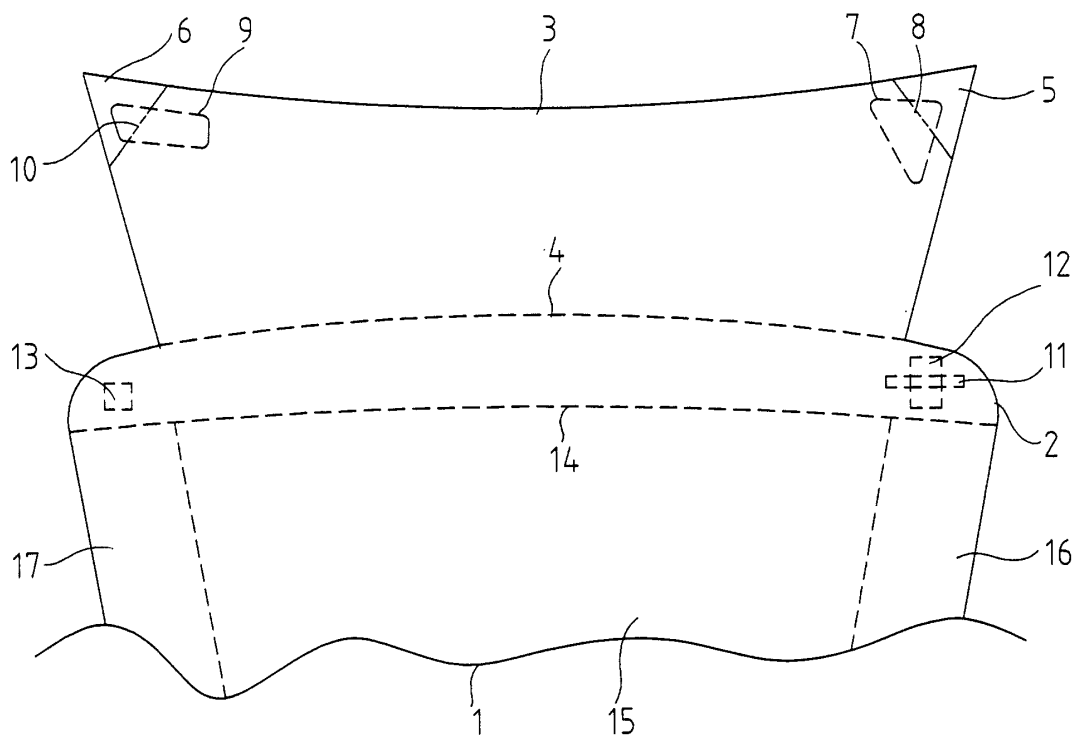


Fig.2





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 01 10 7308

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.7)
X	US 2 599 421 A (C.C. WILM) 3. Juni 1952 (1952-06-03) * das ganze Dokument *	1-3	A41B3/00 A41B3/08
Y	US 3 076 198 A (J. CLYNE) * Spalte 2, Zeile 5 - Zeile 67; Abbildungen 1-4 *	1,2,4,7	
Y	FR 1 129 209 A (P. M. E. DESHAYES) 17. Januar 1957 (1957-01-17) * Ansprüche 1-3; Abbildungen 1-3,7,8 *	1,2,4,7	
A	US 2 651 782 A (M. OULOUHOJIAN) 15. September 1953 (1953-09-15) * das ganze Dokument *	1	
A	EP 0 478 776 A (T. MABUCHI) 8. April 1992 (1992-04-08) * Spalte 3, Zeile 7 - Spalte 5, Zeile 52; Abbildungen 1-4B *	1	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.7)
			A41B A41F
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 4. Juli 2001	Prüfer Garnier, F
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			

EPO FORM 1503 03/92 (P4dC03)

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
 ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 01 10 7308

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentedokumente angegeben.

Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
 Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

04-07-2001

Im Recherchenbericht angeführtes Patentedokument		Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie		Datum der Veröffentlichung
US 2599421	A	03-06-1952	KEINE		
US 3076198	A		KEINE		
FR 1129209	A	17-01-1957	KEINE		
US 2651782	A	15-09-1953	KEINE		
EP 478776	A	08-04-1992	JP	3027101 A	05-02-1991
			AU	5742490 A	08-01-1991
			CA	2031211 A	21-12-1990
			CN	1048150 A	02-01-1991
			WO	9015548 A	27-12-1990
			KR	9300359 B	16-01-1993

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82